

kaufst. — Es sind auch alle russische See-officire, welche sich diesen Winter in Neapel aufgehalten haben, bereits nach Russland abgegangen. — Um alle Unordnungen und Simonie zu verhindern, sollen im Gr. H. Toscana alle von den Gemeinden bisher verliehene Pfarrreien, nicht mehr von diesen, sondern nach gewöhnlichem Konkurs und Verhüfung von den Ordinarien, oder Bischöfen vergeben werden.

*Verfügung mitgetheilt in die
Gräftr vor zu gaben von ei*

SS 1789

op, In-
ehr

Die in Dünlichkeit liegende Französische Regimenter haben Befehl sich marschfertig zu halten. Man reinigt und vergrößert auch den Haben.

Die Rüstungen in den Spanischen Häfen werden auf das lebhafteste betrieben.

Der Kurfürst von Köln hat seine prächtige Hofbibliothek der Universität zu Bonn geschenkt, und einen großen Garten vor der Stadt gekauft, welcher zu einem botanischen Garten eingerichtet, und wohin das anatomische Theater und chemische Laboratorium verlegt werden sollen.

In Rom patrouilliren alle Nacht 100 Reiter mit Huthfilz besohlt, um die Räuber zu überraschen und dem Morden Einhalt zu thun. — Der Fürst von Wellburg und seine Gemahlin sind von Haag ab über Frankreich nach England gereiset.

Die Zurüstungen der Türken sind fürchterlich. Der Kapitänpascha lässt 3000 Mann an Erbauung einer leichten Flotze arbeiten, welche 24000 Mann bei Cherson ans Land setzen soll; 2000 Mann Deskreicher, welche im Anfang dieses Jahres das Fort Bujubale überfallen wollten, sind mit Verlust in die Flucht geschlagen worden.

Um die Volksermehrung zu beförbern, hat der Kurfürst von der Pfalz allen Militärpersonen vom Feldwebel oder Wachtmeister abwärts zu heirathen erlaubt. — Naturkundiger haben bemerkt, daß von den Blättern der Ringelblume (*calendula officinalis*) der Indianischen Krese (*tropaeolum majus*) der Orange Lile (*lilium bulbiferum*) der indische Melde (*Taoetes parvula & erecta*) Abends

ber hervorschiesen. — Aus der Braunschweigischen geheimen Kanzleiße sind im laufenden Jahre bereits über 510 Thlr. als Prämien an diejenigen ausgetheilt worden, welche verunglückte Menschen aus Lebensgefahr errettet haben.

Inländische Nachrichten.

Giesen, den 2. April.

S. W. D. Snell wird Logik und Metaphysik nach Fieders Lehrbüche in einer seiner Zuhörern bequemen Stunde vortragen. Auch ist er zu andern philosophischen und mathematischen Vorlesungen erbtötig.

Edictalcitation.

1) Nachdem zur völligen Berichtig. und Auseinandersezung der Obrist von Kölnerischen Verlassenschaftsmasse erforderlich ist, zu wissen, ob alle diejenige, welche an den verstorbenen Kürsl. Obrist Friedrich Anton Adam von Kölner rechtmäßige Anspruch haben, ihre Befreiung erhalten; als werden alle diejenige, welche noch einen Anspruch an besagte von Kölnerische Masse zu formiren gedenken, hiermit ein vor allem civitis und erfordert, innerhalb 6 Wochen althier coram Commissione zu erscheinen und ihre Forderungen rechtsgebührlich zu liquidieren und zu erwiesen; widergleichfalls aber sich zu gewärtigen, daß sie clauso hocce termino weiters nicht gehört, sondern gänzlich präkludirt werden sollen. Sign. Darmstadt den zogen März 1789.

Fürstl. Hessische Regierungskanzlei baselbst.

J. J. Reb,
Fürstl. Regierungsschreiber.

Bekanntmachungen.

2) Das Bildnis König Friedrichs des Einjigen, in englischer Manier gestochen, klein 8vo, ist zu 30 fr. in der Buchhandlung Fürstl. Invalidenanstalt zu haben. — Auf Goldschmidts Geschichte der Römer, 4 Bände, wird ebendaselbst Pränumeration a 1 fr. 40 fr. angenommen.

3) Gegen 40 Ohm Apfelfeine sind zu verkaufen: die Großen davon sind bei der